

Feldgeräte werden zu IP-Datenpunkten mit dem Smart I/O-Controller

Hamm, 16.03.2018 – Weniger Kabelsalat, mehr Steuerungsoptionen: Auf der Light + Building 2018 stellt die euromicron Tochter MICROSENS erstmals den neuen Smart I/O-Controller vor. Mit dem PoE-gespeisten Modul lässt sich jedes Gerät direkt auf Sensor-Aktor-Ebene in die IP-Infrastruktur moderner Gebäude integrieren. So werden selbst ältere Feldgeräte direkt im IP-Netzwerk mit modernen Steuerungsoptionen ansprechbar.

MICROSENS integriert die gesamte Gebäudetechnik in die IP-Infrastruktur moderner Gebäude. Nicht-IP-fähige Geräte konnten bisher am bequemsten über Funk eingebunden werden. Mit dem Smart I/O-Controller hat MICROSENS eine Möglichkeit entwickelt, sogar analoge Geräte direkt über Ethernet im System anzusteuern. Dank Speisung über Power-over-Ethernet (PoE+) müssen weder Steuerungs-Bus noch zusätzliche Stromkabel verlegt werden. Mit dem neuen Produkt schließt MICROSENS eine technische Lücke und ermöglicht eine vollständige IP-vernetzte Gebäudeautomationslösung ohne Schnittstellenproblematik.

Bestandstechnik IP-fähig machen

Das neue Produkt adressiert insbesondere Betreiber von Gebäuden mit bestehender Automationsinfrastruktur. Bei Modernisierung oder Sanierung soll es den Umstieg auf das Smart Building-Konzept möglichst aufwandsarm ermöglichen. Der Smart I/O-Controller verbindet bereits verbaute Sensorik und Aktorik mit dem IP-Netzwerk und ermöglicht so die Integration in die MICROSENS Smart Building-Lösung.

Smart I/O-Controller

Der MICROSENS Smart I/O-Controller dient sowohl zur Erfassung von Sensorsignalen als auch zum Ansteuern von Automatisierungsaktoren. Er wird mit Ein- und Ausgangsports für digitale und analoge Signale angeboten und schließt so die Lücke zwischen analogen Geräten und IP-basierender Gebäudeautomation.

Der Smart I/O-Controller hat 8 Eingänge (4 analog / 4 digital) und 4 Ausgänge (2 analog / 2 digital). Zwei analoge Eingänge arbeiten als PT100/PT1000-kompatible Sensorports. Dank PoE+ Technik wird der Smart I/O-Controller direkt über das Netzwerk mit Spannung versorgt.

MICROSENS Runtime System

Über die Smart Director App und das integrierte IEC61131-3 konforme SPS-Laufzeitsystem microRTS können mehrere Smart I/O-Controller und daran angeschlossene Endgeräte angesteuert werden. Das gilt sowohl für Aktoren als auch für Sensoren. Nutzer können die angebundenen Geräte über das webbasierte Interface der Smart Director App bedienen und konfigurieren. Individuelle Funktionen können Anwender über die Entwicklungsumgebung microSys IEC 61131-3 konform programmieren.

PRESSE-INFO

Kontakt:

MICROSENS GmbH & Co.KG

Tel. +49 (0) 2381/9452-0

Fax +49 (0) 2381/9452-100

info@microsens

Jessica Theyssen

Marketing Communications
Manager

Tel. +49 (0) 2381 9452-242

marketing@microsens.de

Light + Building 2018

Auf der Light + Building 2018 präsentiert die euromicron Tochter MICROSENS ihr IP-basiertes Konzept Smart Building. Damit überträgt das Unternehmen seine Erfahrung aus 25 Jahren Netzwerktechnik auf die Gebäudeautomation. Ob Daten oder Beleuchtung, Audiostreaming oder Haustechnik – alles, was eine IP-Adresse hat, ist über das Netzwerk ansteuerbar. Am Messestand errichtet MICROSENS eine begehbare Büroinstallation zur Demonstration des Anwendungsbeispiels „Smart Office“. Zusätzlich wird neben dem innovativen Beleuchtungskonzept „Smart Lighting“ ein umfassendes Portfolio an Netzwerkkomponenten präsentiert.

MICROSENS präsentiert sich auf der Light + Building 2018 in Halle 9.1 an Stand E31.

Weitere Informationen finden sich auf der Webseite unter www.microsens.de

Über MICROSENS

Informationen über Glasfaserverbindungen zu übertragen, bringt zahlreiche Vorteile. Das erkannte die MICROSENS GmbH & Co. KG schon sehr früh. Als einer der Pioniere entwickelt und produziert das Unternehmen seit 1993 leistungsfähige Kommunikations- und Übertragungssysteme in Deutschland. Individuell abgestimmt auf die Anforderungen unterschiedlicher Nutzungsbereiche und eingebettet in umfassende Konzepte für einzelne Branchen. Vor allem aber nah am Kunden. Technische Herausforderungen aus Kundenprojekten fließen direkt in die Produktentwicklung ein. So entstehen IP-basierte Automationslösungen für moderne Gebäude, kosteneffiziente Netzwerkkonzepte für den Büro- und Arbeitsplatzbereich, robuste und ausfallsichere Lösungen für industrielle Umgebungen, optische Transportsysteme für zukunftsorientierte Weitverkehrsnetze und die effiziente Kopplung von Standorten und Rechenzentren. Darüber hinaus erschließen die verbundenen Unternehmen der euromicron-Gruppe strategische Anwendungen und Technologien für Digitalisierte Gebäude, Industrie 4.0 sowie Kritische Infrastrukturen.

Über euromicron:

Die euromicron AG (www.euromicron.de) vereint als Gruppe mittelständische Hightech-Unternehmen aus den Bereichen Digitalisierte Gebäude, Industrie 4.0 und Kritische Infrastrukturen. Als deutscher Spezialist für das Internet der Dinge versetzt euromicron ihre Kunden in die Lage, Geschäfts- und Produktionsprozesse zu vernetzen und den Weg in die digitale Zukunft erfolgreich zu gehen. Von der Konzeption und Implementierung über den Betrieb bis hin zu verbundenen Serviceleistungen realisiert euromicron kundenspezifische Lösungen und schafft die dafür notwendigen IT-, Netzwerk- und Sicherheitsinfrastrukturen. So ermöglicht euromicron ihren Kunden vorhandene Infrastrukturen schrittweise in das digitale Zeitalter zu migrieren. Die Expertise von euromicron unterstützt die Kunden des Unternehmens dabei, Flexibilität und Effizienz zu steigern sowie neue Geschäftsmodelle zu entwickeln, die den Grundstein für den Unternehmenserfolg von morgen legen. Der seit 1998 börsennotierte Technologie-Konzern mit Hauptsitz in Frankfurt am Main beschäftigt rund 1.800 Mitarbeiter an 32 Standorten. Zur euromicron Gruppe gehören insgesamt 17 Tochterunternehmen, darunter die Marken Elabo, LWL-Sachsenkabel, MICROSENS und telent.